

Gemeinde Groß Nordende

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0514/2022/GrN/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 08.06.2022
Bearbeiter: Pagelkopf	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Groß Nordende	28.06.2022	öffentlich

Entlastung des Regenrückhaltebeckens

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Das Regenwassernetz der Gemeinde Groß Nordende ist überlastet. Zur Entlastung des Netzes hat Herr Wiech vorgeschlagen eine Verrohrung vom Regenrückhaltebecken am Gemeindezentrum bis zu seinem Graben (siehe Anlage) herzustellen. Er würde seine Fläche zur Verfügung stellen, da ihm die Situation der Entwässerung des Regenwassers bewusst ist und das gesamte Dorf hiervon profitieren würde.

Die zur Verfügung gestellte Entlastungsfläche von Herrn Wiech beläuft sich auf ca. 400 Meter Graben in Verbindung mit 150 Meter Rohrleitung. Das Stauvolumen des Grabens beträgt ungefähr 550m³, was bei Starkregenereignisses zu einer großen Entlastung des Regenrückhaltebeckens führen würde.

Die Arbeiten für das Verlegen der Rohrleitung würde Herr Wiech übernehmen und die Kosten des Materials müsste die Gemeinde zahlen. Die Kosten sollten eine Höhe von 5.000,00€ nicht überschreiten, wobei die Verwaltung aktuell aufgrund der vorherrschenden Situation im Bereich der Baurohstoffe nur eine grobe Kostenschätzung abgeben kann.

Finanzierung:

Die Kosten für das Material sind von der Gemeinde zu tragen und werden auf ca. 5.000€ geschätzt.

Fördermittel durch Dritte: entfällt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Entlastung des Regenrückhaltebeckens und

die hiermit verbundene Herstellung einer Rohrleitung zu dem Graben von Herrn Wiech durchführen zu lassen. Die Kosten für das Material werden von der Gemeinde im Haushalt zur Verfügung gestellt und die Arbeiten von Herrn Wiech übernommen.

Frau Ehmke
(Die Bürgermeisterin)

Anlagen: